

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0255/2007

Abteilung: Umwelt und Forsten

Bearbeiter/in: Herr Schwendy, Steffen

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei Hhst.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Umweltausschuss	22.02.2007	öffentlich	Information

Betreff: Maßnahmen an geschützten Bäumen und Straßenbäumen

1. Baumsanierungen

Seit der Haushaltsaufstellung 2006 gibt es einen Haushaltsansatz für Verbesserungsmaßnahmen an Baumstandorten. Der Ansatz beträgt 10 000 €. Im vergangenen Jahr wurde dieser Ansatz für Materialeinkauf im Zuge der Ersatzpflanzungen in Anspruch genommen.

Der Haushaltsrest aus dem vergangenen Jahr soll nun mit dem neuen Ansatz gemeinsam für ein Standortsanierungsprogramm in der Kurt-Schumacher-Straße verwendet werden. Es ist vorgesehen, die verdichteten Standorte mit einer Druckluftlanze zunächst aufzulockern und in einem zweiten Schritt Nährstoffe und Wasser in den Boden einzupumpen. Behandelt werden sollen mit diesem Verfahren insgesamt 78 Bäume.

2. Weitere Fällmaßnahmen

2.1. Am neuen Rheinhafen

Auf der Hafenspitze befinden sich noch 3 alte Hybridpappeln. Die Bäume befinden sich im Eigentum der Verkehrsbetriebe Speyer (vbs). Die Fläche gehört zum Landschaftsschutzgebiet „Pfälzische Rheinauen“.

Die Bäume mit einem Stammdurchmesser von mehr als 2 m und einer Höhe von über 30 m sind aufgrund von Alter, Befall von Zunderschwamm und Rindenaufrißen mehrfach geschädigt und nicht mehr verkehrssicher. Es kam in der letzten Zeit auch zu mehreren Abbrüchen von Starkästen (über 20 cm Durchmesser).

Eine Sanierung ist aufgrund der Vorschäden und des Alters der Pappeln nicht möglich.

Eine Nachpflanzung, wie bereits einige Meter stromaufwärts begonnen mit Ulmen und Eschen, soll auch hier vorgenommen werden.

2.2 Am Wasserturm

Im Abschnitt zwischen der Eichendorffstraße und der Josef-Schmitt-Straße sollen Leitungen ausgetauscht werden. Dies betrifft den Entwässerungskanal einschließlich Hausanschlüsse, die Hauptwasserleitung sowie eine Gasleitung einschließlich Hausanschlüsse. Da der Straßenbereich damit nahezu vollständig aufgerissen wird, hat sich die Verwaltung zu einem Vollausbau der Straße entschlossen.

Dies bietet die Möglichkeit, die bestehenden 17 Linden gegen Neupflanzungen in ordnungsgemäß großen Baumquartieren auszutauschen. Die Baumquartiere werden als durchgehender Streifen in der Straße hergestellt. Nachgepflanzt wird *Ostrya carpinifolia* – Hopfenbuche. Die technischen Einzelheiten werden im Bauausschuss vorgestellt.

2.3 Mühlturnstraße

In der Mühlturnstraße 35 ist eine Eibe als geschützter Landschaftsbestandteil Nr. 25 unter Schutz gestellt. Dieser Baum wurde bei dem Orkan „Kyrill“ so stark in Mitleidenschaft gezogen, dass ein Erhalt des Restbaumes nicht mehr möglich ist. Von der Umweltabteilung ist die Aufhebung der Unterschutzstellung vorgesehen.

2.4 Stöckelgraben

Auf Höhe des Plus-Marktes muss noch eine Säulen-Pappel entfernt werden. Auch hier wurde ein sehr virulenter Pilzbefall festgestellt.

Speyer, den 08.02.2007